



DRUCKSCHALTER FÜR LEITUNGSENDE INOX

EIGENSCHAFTEN

- ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE: KLEMMLEISTE
- DRUCKREGULIERUNG: 30-330 bar
- MERKMALE MIKROSCHALTER: 250 V AC 15 A mechanische Lebensdauer 10⁶ Zyklen
- Temperatur von: -10 C +85°C
- BETRIEBSDIFFERENTIAL L*: 16-20 bar

DRUCKSCHALTER FÜR LEITUNGSENDE FÜR DOPPELLEITUNGSSYSTEME MIT EDELSTAHLKASTEN

Der Druckschalter für das Leitungsende wird am Ende der Hauptleitung zur Steuerung des korrekten Systembetriebs installiert. Er ermöglicht das Senden eines Alarmsignals oder das Stoppen der Maschine, wenn der Leitungsdruck nicht den eingestellten Kalibrierwert erreicht.



BESTEHEND AUS:

- 1 BLOCK MIT 2 BOHRLÖCHERN VON 1/4" BSP
- 2 MIKROSCHALTER
- 2 DRUCKREGELVENTILE
- 2 MANOMETER
- 2 ENTLÜFTUNGSSCHRAUBEN.

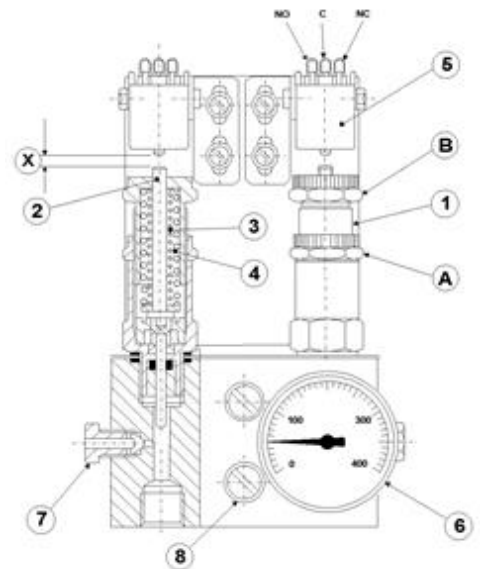
BESTELLNUMMER
1124459

INSTALLATION/FUNKTIONSWEISE:

Wenn der Druck in der mit der Pumpe verbundenen Leitung den über das Druckregelventil 1 eingestellten Kalibrierwert erreicht, findet der folgende Funktionsablauf statt:

- der Kolben 2 aktiviert, nachdem er den Widerstand der Federn 3 und 4 überwunden hat, den Wechslerkontakt des Mikroschalters 5.
- der Mikroschalter 5 sendet ein Signal an das elektrische Steuergerät, das über die entsprechenden Lampen den Druckwechsel von der einen zur anderen Leitung signalisiert.
- bei Systemen mit elektrisch gesteuertem Wechselrichter steuert das Mikroschaltersignal 5 auch die Umkehr des Schmiermittelkreislaufs von der einen zur anderen Leitung.

ANM.: Die fehlende Betätigung des Mikroschalters 5 wird durch das Einschalten einer roten Kontrollleuchte oder eines akustischen Signals signalisiert.



Um den nachfolgenden Umkehrbefehl zu erhalten, ist es notwendig, dass der Leitungsdruck in der Phase der Druckerhöhung den eingestellten Kalibrierwert erreicht und dass der Druck in der anderen Leitung sich auf einen Wert verringert hat, der dem Betriebsdifferential entspricht oder es übersteigt.

Dies stellt die korrekte Schmiermittelabgabe der Verteiler sicher.

Die Werte des Betriebsdifferentials (notwendiger Druckunterschied, um den Wechsel der Mikroschalterkontakte zu erhalten) hängen von der Distanz X zwischen dem Kolben 2 und der Taste des Mikroschalters 5 ab (beide im Ruhezustand), der 3,3 mm betragen muss.

Um das Differential um circa 6 bar zu erhöhen, ist es notwendig, die Distanz X auf circa 3 mm zu verringern.

KALIBRIERVERFAHREN DRUCKSCHALTER

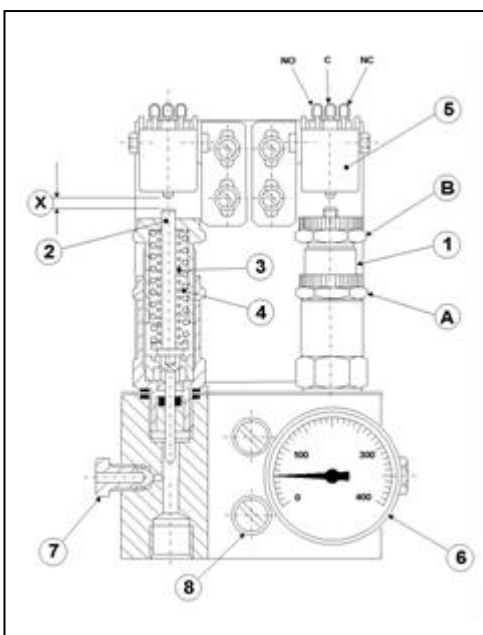
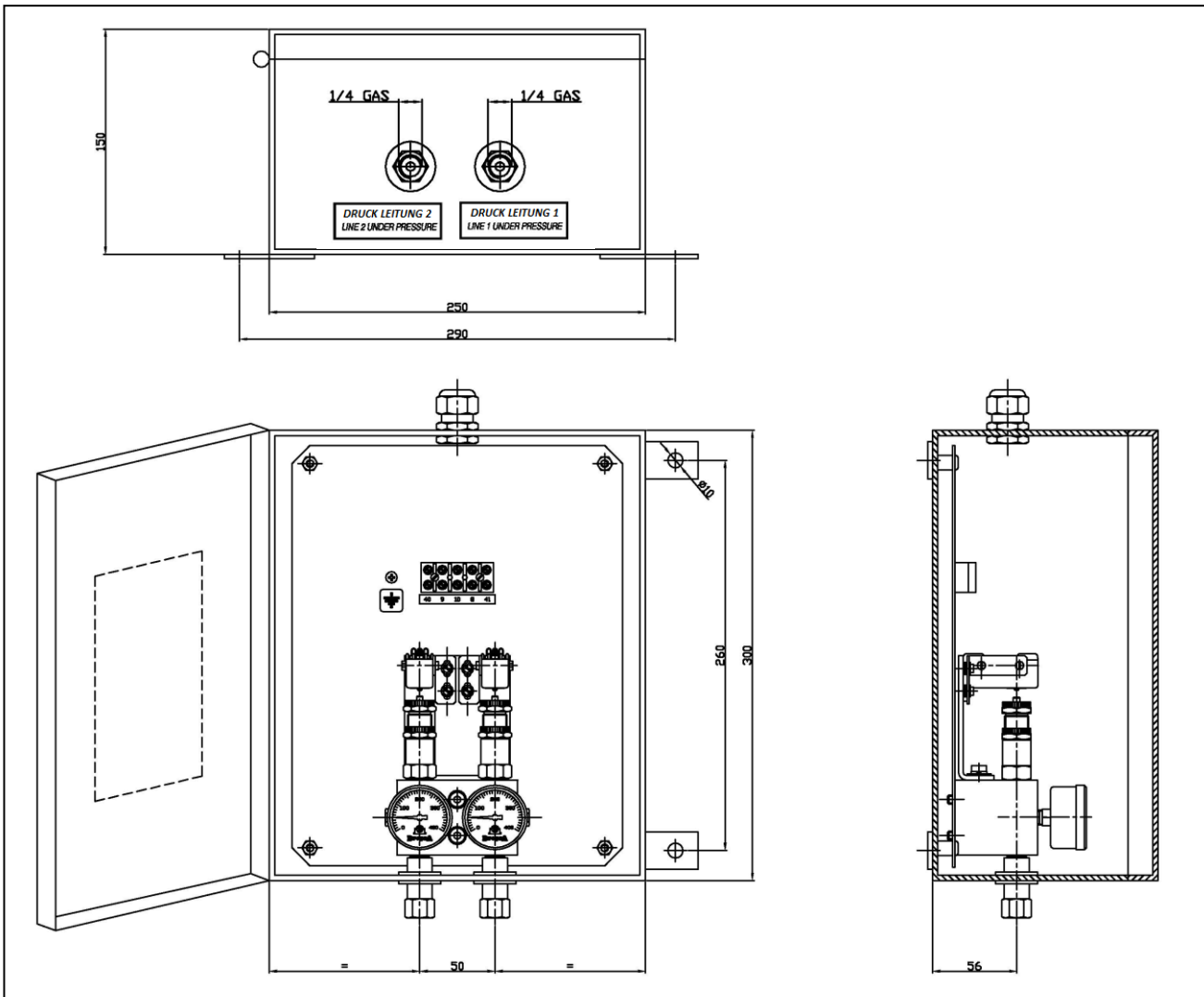
1. Die Kontermutter A lösen.
2. Die Einstellmutter B drehen, bis die gewünschte Kalibrierung erreicht wird (die Anzeige des entsprechenden Manometers bei laufender Pumpe verwenden und mit dem Tester den erfolgten Wechsel der Mikroschalterkontakte überprüfen).
3. Die Kontermutter A festziehen.
4. Den Vorgang an dem Ventil der anderen Leitung wiederholen.

ANM.: Das Entfernen der Feder 4 begrenzt den Druck auf 100 bar. In diesem Fall wird empfohlen, das Manometer Code 20606 mit Skala 0 - 250 zu montieren.

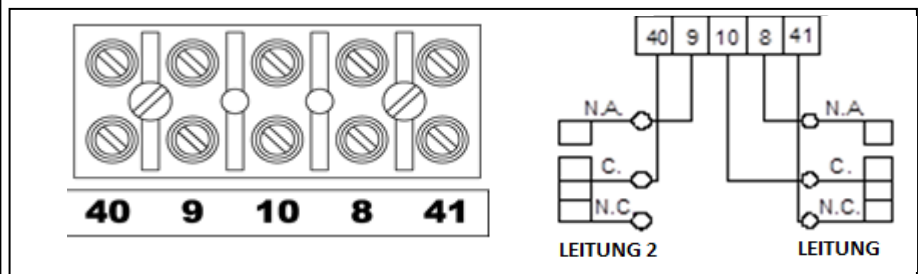
* Betriebsdifferential = notwendiger Druckunterschied, um den Wechsel der Mikroschalterkontakte zu erhalten

ANWENDUNGEN

- STEUERUNG VON SEHR UMFANGREICHEN SCHMIERLEITUNGEN
- KORROSIVE UMGEBUNGEN



ELEKTRISCHE ANSCHLÜSSE FÜR DRUCKSCHALTER



ERSATZTEILE

BESCHREIBUNG	ARTIKELNUMMER	BESCHREIBUNG	ARTIKELNUM
Sicherheitsventil	1124430	Mikroschalter	0038041
Kolben	1124423	Manometer (0 bis 400 bar)	0020604
Innenfeder	3191222	Entlüftungsschrauben.	3230103
Außenfeder	3191223	Befestigungsschrauben	0012707